

CHARTREUSE-CHERRY-BRANDY
CORDIALE DU MEDOC
COGNAC - RHUM - ALCOOL
J. MICHEL, MAINZ
Haugasse 5

HOTEL REGINA
Haus ersten
Ranges
am Kurhaus.

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): Für das Jahr Mk. 35.—, für das Vierteljahr Mk. 10.50, für einen Monat Mk. 3.50 für Selbstabholer, frei Haus Mk. 45.—, Mk. 14.—, Mk. 5.—. Einzelne Nummer mit der Kur-Hauptliste Mk. 1.—, mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm 30 Pfg.

Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe)

„Amtsblatt der Stadt Wiesbaden“.

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 42 mm breite Petitzeile 80 Pfg., die 54 mm breite Reklamezeile Mk. 3.—, die 84 mm breite Reklamezeile an Vorzugspunkten Mk. 4.—, bei einmaliger Anzeige die 40 mm breite Petitzeile Mk. 1.—, für auswärtig Mk. 2.—, Mk. 4.—, Mk. 5.— bzw. Mk. 2.50. Anzeigenannahme bis 12 Uhr vormittags. Für Aufnahme an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen.

Nr. 140.

Mittwoch, 19. Mai 1920.

54. Jahrgang.

Wohin gehen wir?

Mittwoch, 19. Mai. Kurhaus 4 und 8 Uhr: Konzert. Landestheater 7 Uhr: Erstaufführung: Das holländische Gold. Der Schleier der Pierrette. Residenztheater 7 1/2 Uhr: Wiener Blut. Ausflug im Kurauto: 10 Uhr: Kloster Eberbach. 2.15 Uhr: Feldberg.

Donnerstag, 20. Mai. Kurhaus 4 und 8 Uhr: Konzert. Landestheater 5 Uhr: Parsifal. Residenztheater 7 1/2 Uhr: Glücksmädel. Ausflug im Kurauto: 10.30 Uhr: Ems.

Freitag, 21. Mai. Kurhaus 4 u. 8 Uhr: Konzert. Landestheater 6 1/2 Uhr: Dies irae. Residenztheater 7 1/2 Uhr: Sasse Mädel. Ausflug im Kurauto: 10 Uhr: Lorschachtal, 1.30 Uhr: Wispertal, Assmannshausen oder 2.15 Rheingau, Eberbach.

Samstag, 22. Mai. Kurhaus 4 Uhr: Konzert im Kurgarten. 8 1/2 Uhr: Tanzabend Hannelore Ziegler. Landestheater 7 Uhr: Madame Butterfly. Residenztheater 7 1/2 Uhr: Ihre Hoheit die Tänzerin. Ausflug im Kurauto: 10 Uhr: Kreuznach oder Nauheim, Homburg.

Freitagssonntag, 23. Mai. Kurhaus 11 1/2 Uhr: Morgenkonzert. 4 Uhr: Konzert. 8 Uhr: Doppelkonzert. Landestheater 6 1/2 Uhr: Carmen.

Taglich: Kunstaussstellungen Museum (Kaiserstr.), Banger (Luisenstr.), Aktuarys (Taunusstr.), Reichard (Taunusstr.), Okrongie (Taunusstr.), Kinos (siehe Anzeigen). Variété Gross - Wiesbaden (Dotzheimerstr.). Nassauer Hof Internat. Tango Tee.

Aus dem Kurhaus.

Hannelore Ziegler,

wird die beste unter den zeitgenössischen Tänzerinnen, gibt am Samstag wieder einen Tanz-Abend. Der grosse Erfolg, den die Künstlerin gelegentlich ihres letzten Auftritts im März im Kurhaus erzielt hat, ist wohl noch allen in bester Erinnerung, so dass es sich erübrigt, weiter auf die in Aussicht stehenden Darbietungen einzugehen. An Bedeutung gewinnt der Abend insofern, als die Tänze diesmal in dem grossen Musikpavillon des Kurgartens zur Aufführung gelangen und somit einem grosseren Publikum Gelegenheit geboten ist, die junge Künstlerin in ihren einzigartigen Tanzschöpfungen und prächtigen Kostümen zu bewundern.

Kunstinrichten aus Wiesbaden.

— **Konzert Schluss.** Der gefeierte Baritonist der Berliner Staatsoper Heinrich Schlusnus ist für Freitagabend 7 1/2 Uhr im Kasino zu einem Arien- und Liederabend gewonnen worden.

— **Kammersänger Hensel,** das frühere beliebte Mitglied des Landestheaters, ist von der Intendantur für drei Gastspiele verpflichtet worden, welche für den 1., 3. und 6. Juni in Aussicht genommen sind. Der Künstler wird in folgenden Partien auftreten: 2. Juni: „Lüge“ (Rheingold), 3. Juni: „Siegfried“ (Walküre), 4. Juni: „Eisenstein“ (Fledermaus). Schriftliche Vorstellungen nimmt die Theaterkasse entgegen. Der Beginn des Vorverkaufs wird noch bekanntgegeben werden.

— **Erstaufführungen in Landestheater.** Heute Mittwoch finden zwei interessante musikalische Erstaufführungen statt: zuerst geht das deutsche Singspiel „Das holländische Gold“ des österreichischen Dichters und Komponisten Julius Bittner, welches in schlichtem Volks-

ton Elemente des mittelalterlichen Mysteries und des Hans Sachschen Fastnachtsspiels vereinigt, in Szene. Die einfaktige Oper ist mit den Damen Bommer (Altes Weib), Haas (Frau) und den Herren Andra (Mann), Busch (Ephraim), Schorn (Teufel) besetzt. Hieran schliesst sich die Pantomime „Der Schleier der Pierrette“ in drei Bildern, von Arthur Schnitzler nach seinem „Schleier der Beatrice“ bearbeitet, mit der Musik des rühmlichst bekannten Pianisten und Komponisten Ernst von Dohnany; beschäftigt sind die Damen Maudrik (Pierrette), Gläser (Annette), Karst (Alumette), Laudien (Mutter), und die Herren Diehl (Pierrot), Steinbeck (Arlechino), Andriano (Vater), Bernhöft (Fred), Hummel (Florestan), Lehmann (Dicker Klavierspieler), Schorn (Gigolo) und Wolfgang Andriano (Dienér). Beide Novitäten sind musikalisch von Kapellmeister Röther und szenisch von Oberregisseur Möbus vorbereitet, während die Tänze des letztgenannten Werkes von der Ballettmeisterin Frau Kochanowska einstudiert wurden.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— **Ausschuss für Volksunterricht E. V.** Die „Studentischen Volksunterrichtskurse für Wiesbaden und Umgegend (E. V.)“ haben in ihrer letzten Sitzung beschlossen, in Anbetracht der gesteigerten Nachfrage nach Unterrichtskursen für Erwachsene, wie sie die Vereinigung seit nunmehr 10 Jahren hier veranstaltet, den Verein auf zeitgemäßer Grundlage weiter auszubauen und unter Anlehnung an das Vorbild der Frankfurter Organisation als „Ausschuss für Volksunterricht“ neu zu konstituieren. Im Hinblick auf dies für die Entwicklung des Volksbildungswesens in unserer Stadt bemerkenswerte Ereignis ist es sicher zweckmässig, an dieser Stelle die Zusammensetzung und den Arbeitsplan der neuen Vereinigung zu besprechen. Der „Ausschuss für Volksunterricht“ hat sich wie die „St. V.-U.“, aus denen er hervorgeht, das Ziel gesetzt, zur Hebung der Bildung und vornehmlich des praktisch verwertbaren Wissens von Männern und Frauen aller Berufsgruppen und jeden Alters (über 14 Jahren) beizutragen. Dies sucht er zu erreichen durch Veranstaltung von Unterrichtskursen der verschiedensten Art; einmal in der Unterstufe, wo das elementare Schulwissen, soweit es im täglichen Leben notwendig ist, gelehrt wird, dann in Mittel- und Oberstufe, deren Lehrplan auf den Fächern der Unterstufe aufgebaut ist, der auch einige Stunden enthält, in denen die praktische Bedeutung in den Hintergrund tritt. (Astronomie, Hygiene u. a.) Dazu treten Vorträge aus den verschiedensten Gebieten, Führungen durch Museen, wichtige Fabriken, schliesslich Wanderungen der „Hörervereinigung“. Um in allen Kreisen der Bevölkerung ein persönliches Interesse

an der gemeinnützigen Arbeit zu wecken und zu erhalten, ist es jedem ermöglicht, gegen Zahlung eines Jahresbeitrages von 3 Mark Mitglied des Vereins zu werden. Ebenso können rechtsfähige Vereine und Gesellschaften als Mitglied eintreten; sie zahlen einen Jahresbeitrag von mindestens 10 Mark. Hierfür werden den Mitgliedern Ermäßigung der Einschreibgebühren, Benutzung der Bücherei und andere Vergünstigungen gewährt. Die ehemaligen Kursteilnehmer können der „Hörervereinigung“ beitreten, welche bestrebt ist, in der Zeit zwischen den Unterrichtskursen auf geeignete Weise unter Mitwirkung der Mitglieder des Lehrkörpers das erworbene Wissen zu vertiefen und zu festigen. Der Ausschuss besteht zur Zeit aus Vertretern des Lehrkörpers der Kurse des Arbeiterbildungsausschusses, der Betriebsgemeinschaft kaufmännischer Verbände, des Gewerkschaftsbundes der Angestellten und des Reichsbundes der Kriegsbeschädigten. Auf diese Weise können die Wünsche vieler Berufsgruppen bei der Aufstellung des Stundenplans berücksichtigt werden. Der Ehrenvorsitz des Ausschusses wurde dem bisherigen Leiter der „St. V.-U.“, Dr. med. E. Pohle, übertragen; die Führung der Geschäfte übernimmt der Geschäftszimmervorstand W. Steindorf von der Versorgungsstelle Wiesbaden. Als Ehrenmitglieder unterstützen die Bestrebungen des Ausschusses die Herren: Direktor E. Ganz, Direktor Dr. Höfer, Stadtschulrat Dr. Müller, Oberstleutnant v. Olszewski und Bürgermeister Travers. Briefe sind an den „Ausschuss für Volksunterricht E. V.“, Yorkstrasse 17, II, rechts (Fernsprecher 3556), zu richten. Bis auf weiteres befindet sich eine Auskunftsstelle in den Räumen des ehemaligen Bezirkskommandos, Bertramstrasse 3, Zimmer 61.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

— **Das Mahlerfest in Amsterdam** hat der deutschen Musik einen vollen Triumph eingebracht. Was will auch das Ausland ohne die deutsche Kunst machen! Die helle Stimme der Onegin, die treffliche Nordwies-Reddingius, Gertrude Foersters heller Sopran und Ureus' metallischer Tenor wetteiferten miteinander. Als sicherer Meister am Dirigentenpult waltete Mengelsberg. Man wird in Hinsicht der Schlagfertigkeit, der ungeheuren Wandlungsfähigkeit, Schönheit und Klarheit des Klangs, der saubersten Präzision dem Amsterdamer Orchester eine ganz ausserordentliche Höhe zugestehen müssen. Dementsprechend der Eindruck. Ein festlich stimmender und erhebender Augenblick, als Mengelsberg ans Pult tritt und von den Hörern mit einer überwältigenden und spontanen Huldigung begrüsst wird. In achtungsvoller Stille hört man (ohne die bei uns üblichen Beifallsbezeugungen zwischen den einzelnen Sätzen) die ganze Symphonie an, und erst am Schluss macht sich die Ergriffenheit und das Dankgefühl der wie gebannt Lauschenden in begeisterten Kundgebungen Luft. Die Auslese der Amsterdamer Gesellschaft, durchsetzt mit einer erheblichen Zahl von Kunstfreunden der verschiedensten Nationen, füllt den grossen Raum bis zum letzten Plätzchen. Sie alle huldigen letzten Endes dem Genius der deutschen Musik, und man fühlt wieder einmal, mit welcher starker Kraft die Musik für uns wirken kann, wenn wir nur verstehen, sie recht wirken zu lassen.

Fortsetzung auf der 3. Seite.

NEUE
BATIST-LEINEN-
UND
TENNIS-KLEIDER
BACHARACH

4 WEBERGASSE 4

Der Verein für Künstler und Kunstfreunde

veranstaltet in diesen Tagen ein Kammermusikfest, das die Entwicklung dieses Zweiges der Tonkunst von Bach bis zu den neuesten Komponisten verständlich machen soll. Der Verein pflegt ja mit besonderer Vorliebe die Kammermusik, in dem sich das Allerbeste der tongestaltenden Phantasie aufbaut. Da gibt es keine kompakten Massenwirkungen, keinen zerstreuten Prunk und Wechsel der Klangfarben, kein verführerisches Blendwerk der Bravour, sondern nur konzentrierte musikalische Gedankenarbeit. Namentlich das Quartett ist ein Prüfstein für das Vermögen des schaffenden Musikers, für die Leistungsfähigkeit des solistischen wie für die Bildung und Fassungskraft der Orchester. Das Orchester kann manches Armliche und Unbeholfene im Satz unter den farben- und faltenreichen Details des Orchesters verstecken. Dem Quartett-

komponisten sehen wir dagegen auf den Grund der Seele, ihm frommt kein Sichrecken und -Strecken: wie er gewachsen ist, muss er sich zeigen. Beim Kammermusikspieler duldet man kein Mittelmaß des Könnens, von ihm wird vergeistigte Auffassung, durchsichtigste Klarheit, eindringlichste Lebendigkeit der Darstellung gefordert. Diesen Bedingungen entsprach das Gewandhaus-Quartett aus Leipzig voll und ganz. Die Herren Konzertmeister Wollgandt (1. Violine), Wolschke (2. Violine), Herrmann (Bratsche) und Prof. Klengel (Cello) bildeten ein klangschönes und klangfreudiges Ganzes, das bis auf alle Einzelheiten ausgearbeitet war und im Vortrag seelenvollste Empfindung ausstrahlte und den Hörern einen seltenen Genuss bot. Am 1. Abend hörte man, von den Herren Wollgandt und Wolschke feinstimmig gespielt, die schöne Sonate für zwei Violinen in G-moll von Händel; in der D-dur-Suite von Bach

feierte die unübertreffliche Kunst von Prof. Klengel Triumphe, und zwei Streichquartette von Haydn und Mozart boten köstliche Proben einer reinen Kunst.

Der zweite Abend war ganz Beethoven gewidmet, dem bisher unerreichten Meister auf dem Gebiet der Kammermusik. Das frischzügige D-dur-Quartett aus op. 18, das tiefgründige E-moll-Quartett aus op. 59 mit dem wunderbaren, abgeklärten Adagio und das einzig schöne grosse B-dur-Klaviertrio zeigten recht eindringlich, was wir dem Grossmeister Beethoven an unvergänglichen Schätzen zu danken haben. Die vier Künstler spielten die Quartette mit sauberster Tongebung, reicher Schattierung und reich bemessenem Ausdruck. Den Klavierpart im Trio führte Herr Prof. Mannstaedt mit oft gerühmter Feinfühligkeit aus. Die zahlreiche Zuhörerschaft liess es an Beifall nicht fehlen.

tz.

Ausflug mit dem Kurauto: 10 Uhr: Kloster Eberbach.
2.15 Uhr: Feldberg.

Vormittags-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters
in der **Kochbrunnen-Anlage.**

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Wolf.

Vormittags 11 Uhr.

1. Choral: „Erschienen ist der herrlich Tag“
2. Ouverture zu „Maritana“ Wallace
3. Cavatine aus „Nebucadnezar“ Verdi
4. Kind, du kannst tanzen, Walzer Fall
5. Potpourri aus „Der Vogelhändler“ Zeller
6. Wien bleibt Wien, Marsch Schrammel

Nachmittags-Konzert.

4—5 1/2 Uhr.

233. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Jrmr, Städtischer
Kurkapellmeister.

1. Ouverture zu „Hamlet“ E. Bach
2. La Regatta veneziana G. Rossini
3. Notturmo aus „Ein Sommernachts-
traum“ F. Mendelssohn
4. V. Finale aus der Oper „Faust“ Ch. Gounod
5. Waldleben, Ouverture F. Kücken
6. Mein erster Walzer P. Mascagni
7. Fantasie aus der Oper „Die Zauber-
flöte“ W. A. Mozart

Abend-Konzert.

8—9 1/2 Uhr.

234. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Wolf.

1. Ouverture „La princesse Janne“ Saint-Saëns
2. Frascati, Walzer Litolff
3. Finale aus „Zampa“ Herold
4. Zug der Frauen aus „Lohengrin“ Wagner
5. III. Rhapsodie Svendsen
6. Maskenzug, Polka Strauss
7. Roma-Suite Bizet

Jeder Fremde liest das „Badeblatt“.

I. HERTZ

MÄNTEL · KLEIDER · BLUSEN
KLEIDERSTOFFE · SEIDENSTOFFE
ELEGANTE MASS-ANFERTIGUNG

LANGGASSE Nr. 20

FERNRUF Nr. 365 u. 6470

Stoss Nachf.

Inh.:
Max Helfferich
Taunusstr. 2

Die elektr. Heissluft-Dusche

„FÖN“

ist in guter Qualität wieder zu haben.



: Grosse :
Burgstr. 10

Lederwaren- u. Kofferhaus

Telephon
= 726 =

Grösstes Spezialgeschäft f. Lederwaren, Reise-Artikel u. Koffer am Platze
Die Gürtelmode: Schmale Ledergürtel f. Jacken- u. Mantelkleider in gross. Auswahl.

Institut de Beauté · Schönheitspflege · Beauty Parlor

Taunusstrasse 4 **KÄSTNER & JACOBI** Wilhelmstrasse 56

Gesichts- u. Kopfmassage, Blaulicht-Behandlung, Entfernung von Sommersprossen, Mitessern, Warzen
Manicure · · · · · Behandlung von nur ersten Kräften · · · · · Pedicure

Beckhardt, Kaufmann & Co.

Alleinige Verkaufsniederlage für Wiesbaden der Firma
NASSAUISCHE LEINEN-INDUSTRIE J. M. BAUM
Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse. Telephon Nr. 854

Grösste
Auswahl in

Herren-Wäsche

aller Preislagen

Unser Prinzip ist nur bewährte gute Qualitäten zu mässigen Preisen zu führen.

Wir bitten um Beachtung unserer Schaufenster Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse und unserer Ausstellung in der Taunusstrasse nahe dem Berliner Hof.



Nass. Landestheater.

Mittwoch, den 19. Mai 1920.
153. Vorstellung.
41. Vorstellung. Abonnement A.
Dienst- u. Freiplätze sind
aufgehoben.
Zum ersten Male.
Das höllisch Gold.
Ein deutsches Singspiel in zwei
Akten von Julius Bittner.
Hierauf:
Zum ersten Male:
Der Schleier der Pierrette.
Pantomime in 3 Bildern von
Arthur Schnitzler.
Musik von Ernst von Dohnanyi.
Anfang 7 Uhr.
Ende etwa 9 1/4 Uhr.

WEINKLAUSE

(NONNENHOF)
Vornehmster Familienaufenthalt
Kirchgasse 15 · · · · · Telephon 485 u. 6072



Auftreten sämtlicher Künstler

Anfang 4 Uhr

Anfang 4 Uhr

Residenz-Theater.

Direktor: Norbert Kapferer.
Forsprecher 49.
Mittwoch, den 19. Mai 1920
abends 7 1/2 Uhr.
Wiener Blut.
Operette in 3 Akten von Victor
Léon und Leo Stein.
Musik von Johann Strauss.
Spielleitung: Oberspielleiter
Eduard Bätz.
Musikalische Leitung: Kapell-
meister Paul Freudenberg.

EDEN-DIELE

elegante Räume
27 Taunusstrasse 27
Telephon 3835

Ratskeller-Restaurant

gegenüber dem Schloss. · Fernruf 6313 u. 1111.

Wein- und Bier-Restaurant 1. Ranges.

Spezial-Ausschank Pschorr München.

Dejeuners, Dinners u. Soupers.

Hummer-Majonaise, Schwedische Vorgerichte, Reichhaltige Abendkarte.



Wiesbader
getragene

Tages

Donnerstag,
des 1

richt des Vorstandes ab
wahl von vier Aufsic
Heinrich Blum, Re
Carl Reichwein;
richt über die in 1919
revisor und Beschl
gesetzes;
richt des Aufsichtsrats
schlussfassung über die
überweitige Festsetzung
überschreiten sollen
richt des Vorstandes ab
ständige Vereinsangelegen
Wir laden zu zahlre
tionen und Ausgaben, di
des Stände vom 1. Jan
mitten Geschäftshause zu
scheidung eingesehen wer

Wiesbaden
Wiesb

Hirsch. S

Ausführung all
mässigen Ges
nahme von B
Ruffträgen.
Mahlfachvermiet



Kleine Nachrichten.
den Amt als Prä
keitsrückichten nied
Conrad Eysoldt über
Wien wollen die
sagen die Mittel sch
ge der Staats
ermittelt wurden.
analisches Darlehen ge
werden soll.

Reise un

In der dritten Wag
wir: In der dritten
men den früheren
Klasse nicht meh

ORIENT-TEPPICHE

Ludwig Ganz Aktiengesellschaft

Zweigniederlassung Wiesbaden

Wilhelmstrasse 12

KONSTANTINOPEL

MAJNZ.

SMYRNA.

Flur-garderoben

Korbmöbel
Schlafzimmer
Speisezimmer
Küchen usw.
zu billigsten Preisen. [166]

Möbelhaus
J. Wolf

Inh. Arthur Reinberg
Friedrichstrasse 41.

Wiesbadener Bank für Handel und Gewerbe

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Friedrichstrasse 20.

Tagesordnung der ordentlichen Generalversammlung

Donnerstag, den 20. Mai 1920, abends 8 Uhr, in der Turnhalle
des Turnvereins, Hellmundstrasse 25, dahier.

Bericht des Vorstandes über die Verwaltung des Jahres 1919;
Wahl von vier Aufsichtsratsmitgliedern an Stelle der nach § 17 der Satzungen ausscheidenden Herren: Holzhändler
Heinrich Blum, Rentner Jos. R. A. Hupfeld, Fabrikant Christian Kalkbrenner, Kaufmann und Handelsrichter
Carl Reichwein;

Bericht über die in 1919 stattgehabte Revision der Einrichtungen und Geschäftsführung der Bank durch den Verbands-
revisor und Beschlussfassung darüber nach § 41 Absatz 10 der Satzungen und § 53 und § 63 des Genossenschafts-
gesetzes;

Bericht des Aufsichtsrats über die Prüfung der Jahresrechnung für 1919;
Entlastung des Vorstandes und Verwendung des Reingewinnes aus 1919;
Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz, Entlastung der Genossenschaft und Spareinlagen bei derselben nicht
überschreiten sollen. (§ 49 des Genossenschaftsgesetzes);

Bericht des Vorstandes über die derzeitige Geschäftslage;
Beschluss der Vereinsangelegenheiten.

Wir laden zu zahlreicher Teilnahme an der Generalversammlung mit dem Bemerken ein, dass die Uebersicht der
Einnahmen und Ausgaben, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 1919, sowie das Verzeichnis der Mitglieder
im Stande vom 1. Januar 1920 von heute an, der ausführliche Geschäftsbericht von Montag den 17. Mai 1920 an
in der Geschäftshaus zur Einsicht offen liegen. Mitgliederverzeichnis und Geschäftsbericht können auch in der General-
versammlung eingesehen werden.

Wiesbaden, den 11. Mai 1920.

Wiesbadener Bank für Handel und Gewerbe

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Hirsch. Schleucher. Frey. Strehmann. Dr. Frankenbach. Schneider.

Ausführung aller
regelmässigen Geschäfte.
Annahme von Börsen-
Aufträgen.
Wahlfachvermittlung.

Dresdner Bank

Wilhelmstrasse 34

Kapital und Reserven: 340,000,000 Mark

Umwechslung
fremder Geldsorten.

Auszahlungen
auf Grund von
Creditbriefen u. Circularnoten

Wilh. Marweg

44 Luisenstrasse 44 neben dem Residenz-Theater
Telefon 5246.
= Uhren und Goldwaren =
Eigene Reparatur-Werkstätte.

Kuhl's Zahn-Atelier

Wiesbaden, Schwalbacher Str. 52, Ecke Wellritzstr.

Haltestelle der Elektrischen Linie 3.

Telefon 2577. Telefon 2577.

Sprechstunden: Von 9-6 Uhr, Sonntags von 9-11 Uhr.

Auf vorherige Anmeldung werden Patienten auch ausser
der Sprechstunde behandelt.

In den meisten Fällen **garantiert schmerzloses Zahnziehen.**

Gaumenloser, naturgetreuer Zahnersatz und kaum unter-
scheidende Plomben.

Schonendste Behandlung zugesichert. Mässige Preise.

Schreibmaschinen!

Müller, Bertramstr. 20.

Tel. 4861.

WINTERGARTEN

Schwalbacher Str. 8. Ecke Rheinstrasse.

Eröffnung der

Ballsaison 1920/21.

Freitag, den 21. Mai 1920,
abends 7 Uhr:

Eröffnungs-Festball.

Samstag, den 22. Mai 1920,
abends 7 Uhr:

BALL.

An beiden Pfingsttagen nachm. 3 Uhr:

Kaffee-Konzert mit anschl. Fest-Ball.

Schönfräulein



Spezialist:
Perlen
und moderne
Bijou-
terien

Inde ertrückt von der
Reichsamkeit der
Perlen

deutsches Fabrikat
Allongehaare
Gemma-Oris

Kleine Nachrichten. Graf Hülsen-Haeseler
sein Amt als Präsident des Bühnenvereins aus
Gesundheitsrücksichten nieder.

Dr. Eysoldt übernimmt die Direktion des Kleinen
Theaters in Berlin.

In Wien wollen die Grossindustriellen durch private
Anlagen die Mittel schaffen, zur Deckung der Feh-
lücke der Staatstheater, die mit 12 Millionen
ermittelt wurden. Man will den Staatstheatern ein
Darlehen geben, das in 50 Jahren zurück-
bezahlt werden soll.

Reise und Verkehr.

In der dritten Wagenklasse. Im „Berl. Lok.-Anz.“
wurde: In der dritten Wagenklasse fand ich im all-
gemeinen den früheren gesellschaftlichen Abstand zur
ersten Klasse nicht mehr vor, was wohl daher rührt,

dass anscheinend schon recht viele von den schlecht
bezahlten Geistesarbeitern, soweit sie überhaupt noch
reisen können, die Umstellung vorgenommen haben.
Von vielen Mitreisenden wurde sogar behauptet, dass
die teure zweite Wagenklasse jetzt zu einem grossen
Teile von der Familie Schieber frequentiert würde, und
deshalb in Deutschland nun eigentlich die dritte Klasse
die „vornehmere“ sei. Inwieweit diese Behauptungen
zutreffen, vermag ich nicht zu entscheiden; jedenfalls
haben sie manches Wahrscheinliche für sich. Ich kann
nur bestätigen, dass der Verkehrston in der dritten
Wagenklasse fast durchweg ein ausländischer war, ab-
gesehen von dem Rauchen in den Nichtraucherabteilen,
das nun einmal in den beteiligten Kreisen als eine grosse
Errungenschaft der freien deutschen Republik gilt; meine

gelegentlichen Hinweise, dass diese Sache mit der
Staatsform doch nichts zu tun hätte und es deshalb auch
in anderen Republiken Nichtraucherabteile gäbe, hatten
meistens keinen Erfolg. Und was für sogenannter
Tabak wird heutzutage in Deutschland aus Zigarren,
Zigaretten und Pfeifen gequalmt! Diese Unsitte, die
auf den zur Zeit noch vorhandenen gänzlichen Mangel
an Selbstdisziplin in unserem Volke zurückzuführen ist,
bildet zweifellos eine arge Belästigung der mitreisenden
Nichtraucher, und wird ihr deshalb sowohl seitens des
Publikums als der Eisenbahnverwaltung energisch zu
Leibe zu gehen sein.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden.
Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse)
vorm. 10-11 Uhr. Fernsprecher 2690.

Webergasse 37

„Simplicissimus“

Telefon 1028

Spiel-Folge: vom 16.-31. Mai.Am Flügel: **Rolf v. Stahl**Art. Leit.: **Waldemar Keitel****! Norbert Stein !****! Willi Ziegler !**

und das übrige reichhaltige Mai-Programm.

Beginn pünktlich 8 UhrWährend des Cabaret-Programms: **TANZ****Souper****Gut gepflegte Weine****Souper****WEINKLAUSE****(NONNENHOF)****VORNEHMSTER FAMILIENAUFENTHALT**

Kirchgasse 15

Fernruf 485 u. 6072

**CABARET****Die grossen Mai-Attraktionen!****Hans Tobar**

Conferencier u. Vortragsm.

Willy Münchrath

Der Urkomische.

Margarethe HoweDie berühmte Parodistin
am Flügel.**Ines van Bree**In ihren entzückenden
Tanzschöpfungen.**2 Jupsins 2** Tanzschauspieleund das übrige Programm.
Anfang Punkt 7 1/2 Uhr.

Hotel, Badehaus u.

Restauration**Europäischer Hof**

32 Langgasse 32

Telefon 698

O. Okrongle
Gemäldeausstellung
G. m. b. H.**Taunusstr. 24, Nähe Kochbrunnen.****Sonntag von 11-1 Uhr**

zur Besichtigung geöffnet.

300

Restaurant Mutter EngelInh.: **Rudolf Kleemann**

Telefon 466

Langgasse 52

Telefon 466

Diners von 12-2 1/2 Uhr

Erstklassige Küche Prima Weine Gut gepflegte Bier

Städtische Badhäuser**Kaiser Friedrich-Bad**

Thermal- und Sulfwasserbäder, Kohlensäure- und Sauerstoffbäder, Heißluft- und Dampfbäder, elektr. Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr. Tyrnauer, Fangopackungen, elektrische Wasserbäder, Wasserkuren, Massagen, Moor- und Sandbäder, Raum- und Apparat-Inhalation mit Wiesbadener Thermalwasser, Weibachschwefelwasser, ätherischen Ölen, Sauerstoff usw. Pneumatische Apparate.

Badhaus zum Schützenhof

Thermalbäder mit Ruhegelegenheit.

Hotel und Badhaus Goldenes Kreuz

Spiegelgasse 6

Thermalbäder aus eigenen Quellen**Gust. Fischer**
WIESBADEN

Telephon 2413 :: Moritzstrasse 5

Atelier für vornehme Damenbekleidung

Maßanfertigung von Kostümen, Mänteln, Strassen- und Gesellschafts-Kleidern

Atelier pour costumes de dame élégants

costumes, manteaux, toilettes de promenade et de soirée

sur mesure.

Corsets-Ceintures**Hüftenhalter**Telefon 605 **Carl Goldstein, Weberg. 18****Foyer-Restaurant**
Nass. LandestheaterSpeisen vor, während und nach der Vorstellung bei Vorausbestellung von Pause zu Pause. Erstklassige Rhein-, Mosel- und Bordeaux-Weine. In Verbindung habe in dem Wartezimmer neben dem Foyer-Eingang Kolonnade 36, eine Cigarren- und Cigaretten-Verkaufsstelle eingerichtet. **Ohr. Klauer****Frühjahrs-Pelze**

sämtliche Modetfarben in reichhaltiger Auswahl empfiehlt

Pelzwaren-Spezialgeschäft**H. Betz, Gr. Burgstrasse 9, Tel. 6534.**

953

Lieulich im GeschmackIst mein echter **Eier-Kognak** und gleichzeitig äusserst nahrhaft, da mein **Eier-Kognak** garantiert nur aus **frischen Eiern** hergestellt ist. Unentbehrlich für jedes Cabaret, Weinlokal, Cafés und Hotels. Ich liefere in **ganzen Literflaschen**.

290

Rheinische Likörfabrik

Telephon 1395.

Wiesbaden

Emserstrasse 48.

Kinephon-Theater**Die Brüder Karamasoff**

Drama in 7 Akten nach d. gleichnamigen Roman von

DOSTOJEWSKY

Hauptdarsteller: Emil Jannings, Werner Krauss

Irmgard Bern

Schöne Naturbilder

Spielzeit von 4-10 Uhr.

Monopol-Lichtspiele

Telefon 140 Wilhelmstr. 8

Erst-Aufführung:**Das Haus der Lüge**

Schauspiel in 4 Akten mit

RUDI WEHR**Die Mali**

Schauspiel in 4 Akten mit

Margarete Neef u. Leo Peukert

Spielzeit von 4-10 Uhr.

Damen- u. Herren-Friseur**Franz Andres**

vormals Theaterfriseur Gurth

Spiegelgasse 1, Ecke Webergasse, Tel. 2856

Anfertigung feinsten Haararbeiten**Verleihen von Perücken-jeder Art****Leichners Schminke und Puder.****Hch. Reichard**18 Taunusstr. **Kunsthaltung Taunusstr. 18**

Grosse Auswahl in

Photographie-Rahmen

und apart gerahmten

Kunstblättern

764

BANQUE NATIONALE DE CREDIT

KAPITAL 300000000 FRANKEN.

GENERAL-DIREKTION: PARIS, 16 Bd. DES ITALIENS.

FILIALEN IN:

MAINZ

BAHNHOFSTRASSE 5.

WIESBADEN

WILHELMSTRASSE 8, FERNSPR. 0113.

LUDWIGSHAFEN
BISMARCKSTRASSE 36

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 17. Mai 1920.

Engel, Hr. m. Tochter, Kaderich
Frl., Mannheim
Frl., Mannheim
Hr. Direktor m. Fr., Middelburg
Hr. m. Fr., Marseille
Frl., Antwerpen
Hr. Fabr. m. Fr., Sölingen
Hr. Rabbiner Dr., Eiferfeld
Schülerin, München
Hr. Kfm., Hamburg
Hr., Paris
Hr. Schriftsteller,
Hr. Student, Darmstadt
Hr. Kfm., Köln
Hr. m. Fr., Magdeburg
Hr. Kfm. m. Fr., Idar
Hr. Inspektor, Kirchberg
Hr. Apotheker, Essen
Hr. m. Jungfer, Frankfurt
Hr. m. Fr., Hamburg
Frl., Wilmersdorf
Hr., Bonn
Hr. Dipl.-Ing., Frankfurt
Hr. Major a. Dr., Eschersheim
Hr. Kfm., Berlin
Hr. Kfm., Berlin
Hr. Fr., Offenbach
Hr., Berlin
Hr. Kfm. m. Fr., Solingen
Hr. Konsul, Berlin
Hr. Frl., Oldenburg
Hr. Dr., Bern
Hr. Kfm., Berlin
Hr. Kfm. m. Fam., Berlin
Hr., Frl.
Hr. m. Fr., Schepfheim
Hr. Kfm., Wien
Hr., Frl.
Hr. Kfm., Hofheim
Hr. Kfm., Paris
Hr., Köln
Hr. m. Fr., Düren
Hr. Kfm., Nastätten
Hr., Vevey
Hr. Kind, Nied
Hr., Eisenach
Hr. Kfm., Bonn
Hr. Direktor, Berlin
Hr. m. Fr., Gehlenkirchen
Hr. Kfm., Mainz
Hr. Kfm., Hamburg
Hr. Ing., Weimar
Hr. 2 Frl., Lambrecht
Hr. Kfm., Saarbrücken
Hr. Rechtsanwalt, Eiferfeld
Hr., Köln
Hr. Rittergutsbes.
Hr. m. Fr., New York
Hr. Kfm., Heidelberg
Hr., Koblenz
Hr. m. Fr., Stockholm
Hr. m. Fr., Norwegen
Hr. Frl., Vestes
Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Hr. Kfm. m. Fr., Mainz
Hr. Kfm., Hagenau
Hr. Kfm., Berlin
Hr., Frl.
Hr. Kfm., Paris
Hr., Frl.
Hr. Kfm., Köln
Hr. m. Fr., Berlin
Hr. Amtmann, Altendorf
Hr. Kfm., Nancy
Hr. m. Fr., Mayen
Hr. Reg.-Assessor, Kassel
Hr. Kind, Dahlheim
Hr. Kfm., Koblenz
Hr. Kfm., Stadthagen
Hr. Offizier, Koblenz
Hr. Ing., Paris
Hr. m. Fr., Schwallbach
Hr., München
Hr. Frl. Lehrerin, Marburg
Hr. Kfm. Dr. m. Fr., Charlottenburg
Hr. Kfm., Paris
Hr. Apotheker, Braunschweig
Hr. Kfm., Paris
Hr. Offizier m. Fr., Paris
Hr., Frl.
Hr. Kfm., Paris
Hr. m. Fr., Saarbrücken
Hr. m. Fr., Paris
Hr. m. Fr., Helsingfors
Hr. m. Fr.
Hr. Kfm., Düsseldorf
Hr. Frl., Stuttgart
Hr., Berlin
Hr. Frl., Stuttgart
Hr. A. Frl., Stuttgart
Hr. Kfm., Köln
Hr. Kfm., Wittlich
Hr. Kfm., Düsseldorf
Hr. Oberjosbach
Hr., Köln
Hr. Kfm., Köln
Hr. Frl.
Hr., Paris
Hr. Kfm., Strassburg
Hr. Frl., Köln
Hr. m. Fr., Berlin
Hr. Frl., Kiedrich
Hr. m. Tochter u. Sohn, Dresden
Hr. Schriftsteller, Wilmersdorf
Hr. Kfm., Hagen
Hr. Frl., Stockholm
Hr. Frl., Helsingfors
Hr., Frl.
Hr. Kapitän m. Fr., Köln
Hr. m. Fr., Darmstadt
Hr. Kfm., Karlsruhe
Hr. Kfm., Frankfurt
Hr. m. Fr., Neu York
Hr., Frl.
Hr. Kfm. m. Fr., Unterrath
Hr. Kfm. m. Fr., Unterrath
Hr. Frl., Mülheim
Hr., Frl.
Hr. Kfm., Dresden
Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Hr. m. Fr., Halle
Hr. m. Fr., Halle

Zur Stadt Biebrich
Hotel Wilhelma
Hotel Wilhelma
Rose
Nassauer Hof
International
Grüner Wald
Körnerstr. 5
Evangel. Hospiz
Park-Hotel
Taunus-Hotel
Kapellenstr. 80
Schwarzer Bock
Hessischer Hof
Schlichterstrasse 18
Wiesbadener Hof
Hotel Vogel
Pension Weber
Kaiserhof
Kaiser-Friedrich-Ring 62
Europäischer Hof
Hessischer Hof
Grüner Wald
Hotel Vogel
Grüner Wald
Einhorn
Grüner Wald
Rheinstrasse 16
Bellevue
Palast-Hotel
Hotel Oranien
Sanatorium Dr. Abend-Arnold
Hotel Nizza
Quisisana
Zur Sonne
Kölnischer Hof
Hotel Wilhelma
Kaiserhof
Zum neuen Adler
Taunus-Hotel
Kaiserhof
Johannesstift
Einhorn
Sanatorium Dr. Abend-Arnold
Augenheilstalt
Zur Stadt Biebrich
Hotel Berg
Taunus-Hotel
Taunus-Hotel
Nonnenhof
Taunus-Hotel
Hessischer Hof
Christl. Hospiz II
Römerbad
Hotel Berg
Grüner Wald
Sanatorium Nerotal
Palast-Hotel
Hotel Zentral
Kölnischer Hof
Sanatorium Dietsmühle
Kaiserhof
Mädchenheim
Nassauer Hof
Hessischer Hof
Europäischer Hof
Taunus-Hotel
Nassauer Hof
Hotel Vogel
Gasthof Krug
Gasthof Krug
Grüner Wald
Nerotal 15
Kaiserbad
Gasthof Krug
Hotel Berg
Augenheilstalt
Grüner Wald
Zur Stadt Biebrich
Hotel Adler
Park-Hotel
Gasthof Krug
Kaiserhof
Hotel Vogel
Viktoriastr. 9
Hotel Riviera
Wiesbadener Hof
Kaiserbad
Palast-Hotel
Hotel Berg
Nassauer Hof
Balmoral
Taunus-Hotel
Römerbad
Nassauer Hof
Grüner Wald
Zur Stadt Biebrich
Wielandstr. 1
Zum neuen Adler
Zum neuen Adler
Grüner Wald
Grüner Wald
Neroberg-Hotel
Augenheilstalt
Grüner Wald
Grüner Wald
Nassauer Hof
Nassauer Hof
Wiesbadener Hof
Hotel Viktoria
Kölnischer Hof
Zur Sonne
Schwarzer Bock
Paulinenstr. 4
Europäischer Hof
Rose
Zur Stadt Biebrich
Imperial
Zur Sonne
Grüner Wald
Prinz Nikolas
Hotel Berg
Evangel. Hospiz
Wiesbadener Hof
Europäischer Hof
Lessingstrasse 12
Zur Sonne
Grüner Wald
Palast-Hotel
Hessischer Hof
Hotel Adler
Zur Stadt Biebrich

Gebhard, Frl., Biebrich
Geiger, Hr. Kfm., Hagenau
Genuit, Hr., Koblenz
Gerlach, Frl., Dresden
Gerson, Hr. Kfm., Köln
Gieren, Hr. Kfm., Düsseldorf
Gindling, Frl., Neustadt (Haardt)
Gitenet, Frl., Paris
Glassmacher, Frl., Köln
Glaubach, Hr. Reg.-Rat, Hannover
Godeyne, Hr., Koblenz
Goekum, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Gössels, Frl.
Götzel, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Grundt, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Gravius, Hr. Rent., Kaiserslautern
Greenwoy, Hr., Köln
Greiff, Frl., Frankfurt
Gross, Hr. Kfm., Frankfurt
Groos, Frl., Köln
Grunewald, Hr., Kassel
Guerra, Hr., Paris
Gumbertau, Hr. Leutn. m. Fr., Paris
Guthmann, Frl., Köln
Haas, Hr. Chemiker Dr., Viersen
Hack, Hr. Kfm., Bad Kissingen
Hahn, Frl. Rent., Hannover
Hais, Hr. Fabr., Haslach
Halbwaech, Hr. Kfm., Mainz
Hanau, Hr. Kfm., Saarbrücken
Hartfeld, Hr., Eisenach
Hartogh, Frl., Amsterdam
Hartges, Hr. m. Fr.
von Harthausen, Hr. General a. D. m. Fr., Friedberg
Heckes, Hr. Direktor, Bergheim
Heiler, Frl., Berlin
Heilbrunn, Hr., Eisenach
Heimann, Hr. m. Fr., Berlin
Heinrich, Hr. Fabr. m. Fr., Köln
Heinrichs, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Henrichs, Hr. Kreisdirektor m. Fr., Heppenheim, Quisisana
Henking, Hr. Dr. m. Fr., Frankfurt
Hep, Hr. Fabr., Speyer
Herbold, Hr., Worms
Hermann, Hr. Kfm., Oberstein
Hermann, Hr. Kfm., Frankfurt
Herzmann, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Heumann, Hr. Fabrikbes., Erfurt
Heumann, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Hilgert, Hr. Kfm. m. Fr., Heidelberg
Hilliard, Hr. Offizier, Koblenz
Hirsch, Hr. Kfm., Mannheim
Hirschfeld, Hr. Kfm., Berlin
Hirschstein, Hr. Kfm., Essen
Hoebbe, Hr. Kfm., Kassel
Hoffmann, Hr., Frankfurt
Hohmann, Hr. m. Fr., Frankfurt
Holz, Frl., Frankfurt
Horn, Hr. Kfm., Frankfurt
Hunslinger, Hr. Kfm. m. Fr., Paris
Hüttel, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Hecken, Frl., Baarn
Ising, Frl., Ig-Schwalbach
Jacobschütter, Hr. Pfarrer, Gemünden
Jasmatzi, Hr. Konsul, Dresden
Jonet, Hr., Frankreich
Joos, Hr. Kfm., Lahr
Jue, Frl., Köln
Kaiser, Hr. Rent. m. Fr., Mainz
Kalt, Hr., Frankfurt
Kaltmann, Hr. Kammeränger, Dresden
Kammann, Hr. Kfm., Paris
Kammle, Hr. m. Fr., Strassburg
Katz, Frl., Berlin
Katz, Hr. Kfm., Köln
Katz, Hr. Bankier m. Fr., Berlin
Kelm, Hr. Kfm., Kassel
Kemmerich, Hr. Dr., München
Kerékpyártó, Frl., Budapest
Kerr, Hr. Major, Koblenz
Kerstein, Frl., Hagen
Keutmann, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Aachen
Kieberts, Hr., Charlottenburg
Kieser, Frl., Ettlingen
Riplinger, Hr., Paris
Kirschbaum, Hr., Frankfurt
Klaus, Hr. m. Fr., Neu-Cronenberg
Klein, Fr. m. Tochter, Hamburg
Klein, Hr. Fabr. m. Fr., Köln-Deutz
Klein, Hr. Kfm., Düsseldorf
Klemperer, Hr. m. Fr., Wien
Klengel, Hr. Prof., Leipzig
Kluthe, Fr. m. 2 Töchtern, Trier
Kniep, Frl., Dillenburg
Knopp, Hr. Kfm., Saarbrücken
Knott, Hr. Off., Koblenz
Kobilinsky, Hr. Ing. m. Fr., Toulouse
Kock, Hr., Lauenburg
v. Koester, Hr.
Kohl, Hr. Kfm., Leipzig
Kohlitz, Hr. Kfm., Wetzlar
Kolbe, Hr. Kfm., Wiborg
Kolk, Hr. Kfm., Remagen
Kölsh, Hr. Fabr., Karlsruhe
König, Frl., Düsseldorf
Königsberger, Hr. Kfm., Frankfurt
Kornton, Hr. Off., Koblenz
Korther, Hr. Amtsrichter m. Fr., Hils b. Crefeld, Primavera
Kraft, Hr., Erbach i. O.
Kraus, Frl., Köln
Krieger, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen
Kroh, Hr. Dr. med., Köln
Kronheim, Hr. Kfm., Eikel
Krüger, Frl., Köln
Kühne, Frl., Berlin
Kuhlmann, Frl., Schlebusch
Kunst, Frl., Berlin
Kutscher, Frl., Berlin
Lagemann, Hr. Kfm., Berlin
Latanne, Hr., Paris
Lange, Hr. Ing., Magdeburg
Langmann, Hr. Kfm., Paris
Laubharrst, Frl., Hannover
Lechtape, Hr. m. Fr., Steele
Lehmann, Frl., Berlin
Lenz, Hr. Sekretär, Frankfurt
Lesage, Hr. Kfm., Frankfurt
Lenich, Hr. Kfm., Omtentent
Leuze, Hr. Kfm., Hennes
Levine, Hr. Dir., Neu York
Liebthal, Hr., Köln
Liedke, Hr. Kfm., Frankfurt
Linn, Frl., Pirmasens
Lion, Hr., Paris

Augenheilstalt
Europäischer Hof
Hotel Wilhelma
Kölnischer Hof
Nerotal 30
Grüner Wald
Grüner Wald
Kaiserhof
Kaiserhof
Prinz Nikolas
Kaiserhof
Europäischer Hof
Alte Kolonade 16
Sanatorium Nerotal
Hotel Wilhelma
Europäischer Hof
Hotel Zentral
Schwarzer Bock
Römerbad
Rose
Hotel Berg
Europäischer Hof
Park-Hotel
Schützenhof
Grüner Wald
Grüner Wald
Zur Stadt Markkirch
Grüner Wald
Karlsbad
Grüner Wald
Zur Stadt Biebrich
Quisisana
Zwei Böcke
Weinbergstrasse 28
Hotel Wilhelma
Kaiserbad
Zur Stadt Biebrich
Kölnischer Hof
Hotel Wilhelma
Hessischer Hof
Quisisana
Haus Pasqual
Hotel Oranien
Taunus-Hotel
Schützenhof
Grüner Wald
Europäischer Hof
Kaiserhof
Grüner Wald
Gasthof Krug
Park-Hotel
Europäischer Hof
Nassauer Hof
Hessischer Hof
Kaiserbad
Union
Prinz Nikolas
Union
Hotel Wilhelma
Kronprinz
Goldenes Kreuz
Schiersteiner Strasse 36
Augenheilstalt
Christl. Hospiz II
Schwarzer Bock
Park-Hotel
Grüner Wald
Schwarzer Bock
Pension Fortuna
Zum neuen Adler
Nassauer Hof
Reichspost
Gasthof Krug
Europäischer Hof
Grüner Wald
Kaiserhof
Kaiserhof
Schützenhof
Einhorn
Leberberg 15
Europäischer Hof
Hotel Spiegel
Rose
Prinz Nikolas
Bismarckring 6
Nassauer Hof
Kaiserhof
Kölnischer Hof
Nassauer Hof
Gasthof Krug
Grüner Wald
Goldgasse 2
Geisbergstr. 26
Kölnischer Hof
Hotel Epple
Zur Post
Hotel Adler
Reichspost
Weisses Ross
Evangel. Hospiz
Grüner Wald
Grüner Wald
Sanatorium Dr. Abend
Einhorn
Grüner Wald
Kölnischer Hof
Zum neuen Adler
Hotel Adler
Hotel Adler
Grüner Wald
Kölnischer Hof
Häfnergasse 12
Johannisstift
Hotel Berg
Dotzheimer Str. 103
Kaiserhof
Hotel Spiegel
Hessischer Hof
Schwarzer Bock
Europäischer Hof
Park-Hotel
Grüner Wald
Park-Hotel
Webergasse 38
Taunusstr. 12
Zum neuen Adler
Hessischer Hof
Hotel Cordan
Grüner Wald
Wilhelma
Dotzheimer Str. 103
Grüner Wald
Pagenstechers Augenklinik
Palast-Hotel

Loeb, Hr. Kfm. m. Fam., Trier
v. Loeben, Hr. Oberst a. D. m. Fr. u. Tocht., Danzig
Loewe, Hr. Prof., Göttingen
Lohbeck, Hr. Kfm., Düsseldorf
Lorentzen, Hr. Kreisarzt, Schwalbach
Lüttecke, Frl., Mainz
v. Lutitz, Hr. Gutsbes. m. Fr., Aachen
Luxius, Hr. Kfm., Krefeld
Maas, Fr., Altona
Maathius, Frl., Groningen
Männle, Frl.
Marcuse, Hr. Kfm., Halle
Marcuse, Hr. Kfm., Halle
Mardz, Frl., Köln
Marschak, Hr. Kfm., Frankfurt
Marschall, Hr. Kfm., Frankfurt
Mathias, Frl., Charlottenburg
Matter, Fr. u. Frl., Colmar
Matzner, Hr. Kfm. m. Fr., Bonn
May, Hr. Kfm., Mannheim
May, Hr. Kfm., Wollstein
Mayerle, Hr. Kfm., München
Mayer, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Menz, Hr. Kfm., Pforzheim
Menzel, Frl., Köln
Meyer, Hr. Kfm., Köln
Mietlich, Hr. Kfm.
Mohr, Hr. Kfm., Düsseldorf
Mohr, Hr. Kfm., Saarbrücken
Mosselmann, Frl.
Muder, Hr. Kfm., Leipzig
Mühlhoff, Frl. Lehrerin, Berlin
Mühlhauser, Hr. Kfm. m. Fr., Strassburg
Müller, Frl., Charlottenburg
Müller, Frl., Dresden
Müllenbach, Hr. Fabr., Hölz
Müller, Hr. Kfm. m. Sohn, Dresden
Mürphi, Hr. Off., Koblenz
Naust, Hr. Kfm., Ohligs
Neugass, Hr. Kfm., Leipzig
Neubaus, Hr. Kfm. m. Fr., M.-Gladbach
Neumann, Frl., Eschweiler
Nichterleins, Hr. Kfm. m. Fr., Danzig
Nixon, Hr. Kfm., Koblenz
Noell, Hr. Apotheker m. Fr., Charlottenburg
Nollstädt, Hr. Kfm., Berlin
Nonette, Hr. Kfm. m. Fr., Strassburg
Nordchild, Hr. Kfm., Schweinfurt
Nube, Hr. Kfm., Düsseldorf
Nussbaum, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Ober, Hr. Fabr., Strassburg
Oettinger, Hr. Ing., Berlin
Oevens, Hr., Attendorf
Ohl, Hr. Kfm. m. Fr., Limburg
Ohliger, Frl., Kaiserslautern
Olden, Hr., Berlin
Oldenburg, Hr. Stud., Neubabelsberg
Ostermann, Hr. Kfm. m. Fr., Cleeve
Palm, Hr. Kfm., Berlin
Peil, Hr. Kfm., Gressen
Pickel, Hr., Koblenz
Pilari, Hr., Leipzig
Plynn, Hr. Offizier m. Fr., Anderna
Plurard, Hr. Zahnarzt, Saarbrücken
Pollak, Hr., Landau
Pomeranz, Hr. Kfm., München
Possekel, Hr. Obering., Dillingen
Poster, Hr. Kfm. m. Fam., Madrid
Prietz, Hr., Berlin
Punnen, Hr., Magdeburg
Raabe, Frl., Berlin
Rabinowitz, Frl., Paris
Rabinowitz, Hr., Paris
Prinz Ernst Ratibor, Berlin
Rasamuss, Hr. Ing. m. Fr., Mainz
Raiz, Hr. Kfm., Offenbach
Rebuffal, Hr., Marseille
Recktenwald, Hr. Kfm., Saarbrücken
Refec, Frl., Kehl
Reiff, Hr. Ing., Düsseldorf
Reifenrath, Frl., Koblenz
Reimers, Frl., Berlin
Reisch, Hr. Kfm., Dresden
Reitz, Hr. Lehrer, Königshofen
Remy, Frl., Neuwied
Renaut, Frl., Paris
Rettberg, Hr. Kfm., Barmen
Reusel, Frl., Berlin
Reuter, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
zu Reventlow, Hr. Graf, Kopenhagen
Ribeaucaud, Hr. Mainz
Richter, Hr. Kfm., Dillenburg
Ricks, Hr. Dir., Bergheim
Ringer, Hr. Kfm. m. Fr., Kiel
Rockmann, Frl., Frankfurt
Rödelheimer, Hr. Kfm., Bamberg
Rohne, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Rollmann, Hr. Opernsänger, Bremen
Roos, Hr. Fabr. m. Tocht., Frankfurt
Rösler, Hr. Kfm. m. Fr., Saarbrücken
Rosenfeld, Hr. Dr., Frankfurt
Rosenheim, Hr. m. Fr. u. Bed., Paris
Rosenstiel, Hr., Saarburg
Roth, Hr. Lenzhahn
Roth, Hr. Stud., Darmstadt
Rotkopf, Frl., Boppard
Rottenberg, Hr. Kfm., Paris
Russ-Suchard, Hr. Fabrikbes. m. Fr. u. Begl., Neuchâtel
Sachs, Hr. Fabr. m. Fr., Bielitz
Sachs, Hr. Fabr. m. Fr., Bielitz
Saemisch, Hr. Präsi., Kassel
Salm, Hr.
Salomon, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Sander, Hr. Kfm., Berlin
Schade, Hr. Reg.-Bmstr., Danzig
Schacherl, Hr. Kfm., München
Schaefer, Frl., Rüdelsheim
Schallit, Frl., Berlin
Schall, Hr. Kfm., Strassburg
Schaub, Frl., Leipzig
Schecher, Hr. Kfm., Berlin
Scheidemann, Hr. Oberbürgermeister, Kassel
Schell, Frl., Mannheim
Seherer, Frl., Köln
Sehernkau, Hr. Dir., Stockholm
Schild, Hr. Kfm., Dresden
Schleich, Frl., Stühlingen
Schmalkeit, Hr. Grosakfm., Königsberg
Schmalz, Hr., Heidesheim
Schmidt, Hr. Kfm., Bingen
Schmidt, Hr. Ing., Köln
Schmidt, Frl., Offenbach
Schmidt, Hr. Stadtrat, Erfurt

Engel
Telefon
Uhr
Kopie
user
h-Bad
und Sauer
Lichtbäder
opackungen
sagen, Moun
salation mit
wefowasser,
he Apparat
tzenhof
it.
s
euz
en Quellen
5
ung
eln.
rn
ants
e
Weberg. 18
seur
a
Tel. 3956
heiten
r Art
uder. 10406
d
unusstr. 18
men
n
764
SHAFEN
STRASSE 30

Europäischer
Gasthof Kng
Kaisers
Park-Hotel
Zum Falken
Auguststr. 5
Fürstentum
Palast-Hotel
Hotel Berg
Zentral-Hotel
Reichsplatz
Tannus-Hotel
Kölzischer Hof
Kölzischer Hof
Hotel Adler
Schwarzer Berg
Gasthof Kng
Schwarzer Berg
Heusscher Hof
Kaiserhof
Grüner Wald
Grüner Wald
Nassauer Hof
Geisbergstr. 25
Botzheimer Str. 40
Zentral-Hotel
Rheinstr. 17

Druck von Carl Ritter, G.m.b.H., Wiesbaden. Verlag der Stadterweiterung.